

## Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TV 1869 Ottowind : SV 1921 Weidach II  
Montag, 06.03.2023, 20:00 Uhr

### SV 1921 Weidach II spielt unentschieden beim TV 1869 Ottowind in einer packenden Partie

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) entführten die Gäste des SV 1921 Weidach II in ihrem 16. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TV 1869 Ottowind. Wie knapp es im Punktspiel am Montag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 24:24. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Michael Machinek. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TV 1869 Ottowind um die Nummer 1 Gerd Baudler nun 21 Pluspunkte in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Baudler / Mücke und Gahn / Gross, das Baudler / Mücke letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Den Sieg von Machinek / Heinkel konnten Engelhardt / Mücke im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Gerd Baudler hatte gegen Michael Machinek beim 11:6, 12:10, 11:7 indes wenig Probleme. Keinen Punkt beisteuern konnte Jürgen Engelhardt im Spiel gegen Marco Gahn, das 0:3 verloren ging. Stephan Mücke machte dagegen mit Christian Gross beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Tom Mücke hatte gegen Swen Heinkel beim 8:11, 9:11, 5:11 wenig auszurichten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1869 Ottowind und des SV 1921 Weidach II. Eher wenig Gegenwehr bekam Gerd Baudler anschließend beim 11:6, 11:5, 11:9 von Marco Gahn. Den Sieg von Michael Machinek konnte Jürgen Engelhardt im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen Punkt beisteuern konnte Stephan Mücke im Match gegen Swen Heinkel, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte nachfolgend indes Tom Mücke bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Christian Gross. Mit nur einem Satzverlust ging Stephan Mücke gegen Marco Gahn durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Sieg liegt Mücke nun bei einer Saison-Bilanz von 29:13, während Gahn nach diesem Einzel eine Statistik von 28:12 zu verbuchen hat. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Gerd Baudler seinem Gegner Swen Heinkel letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Jürgen Engelhardt hatte seinen Gegner Christian Gross beim klaren 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Machinek war für Tom Mücke am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit dem 7:7 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TV 1869 Ottowind tritt dabei gegen den Coburger TS 1861 an, während es der SV 1921 Weidach II mit dem TV 07 Wiesenfeld III zu tun bekommt.

**Statistik:**

**TV 1869 Ottowind**

Doppel: Baudler / Mücke 1:0, Engelhardt / Mücke 0:1

Einzel: G. Baudler 2:1, J. Engelhardt 1:2, S. Mücke 2:1, T. Mücke 1:2

**SV 1921 Weidach II**

Doppel: Gahn / Gross 0:1, Machinek / Heinkel 1:0

Einzel: M. Gahn 1:2, M. Machinek 2:1, S. Heinkel 3:0, C. Gross 0:3